

# Nun will der Lenz uns grüssen

Niederländische Volksweise (1626)

Satz: Siegfried Skielka, op. G 143-15

(Text: 3. Vers Siegfried.Skielka)

$\text{♩} = 110$  *mf*

Soprano (S) and Alto (A) parts are shown on the top staff of each system. The piano accompaniment is on the bottom staff. The lyrics are written below the vocal staves.

1. Nun will der Lenz uns grüssen, von Mittag weht es lau,  
aus allen Ecken sprieben, die Blumen rot und blau.

2. Waldvöglein Liedersingen, wie ihr sie nur begehrt,  
drum auf zum frohen springen, die Reis' ist Goldes wert.

3. Es grünt und blüht auf Heiden, im Wald und in der Flur,  
nach warmen Maienregen, erwachet die Natur.

6. Drauswob die braune Heide sich ein Gewand gar fein  
2. Heiunter grünen Linden da leuchten weiße Kleid'!  
3. Des Windes sanfte Säuseln in hoher Baumeskron'

10. und lädt im Festtagskleide zum Maientanze ein,  
2. Heija, nun hat uns Kindern ein Enddie Winterszei,  
3. verkündet leis' uns allen, den nahen Sommer schon,

$\text{♩} = 100$  *mf*

14. zum Maientanze ein.  
2. ein Enddie Winterszeit.  
3. den nahen Sommer schon.